

Projekte (BS)

Goldstadt 250 - Projekt

2017 jährt sich die Gründung der Pforzheimer Schmuck- und Uhrenindustrie zum 250. Mal. Ein bedeutendes Ereignis, das die Stadtgeschichte und das Gesicht der Stadt nachhaltig geprägt hat. Im Rahmen der Jubiläumsvorbereitungen stellt sich die Frage, wie man den nachwachsenden Generationen die spannende Geschichte der Anfänge und der Entwicklung der Pforzheimer Traditionsindustrie bis in die Gegenwart hinein nahe bringen kann.

Warum wird Pforzheim „Goldstadt“ genannt? Wo sind im Stadtbild Spuren zu entdecken, die auf die „Goldstadt“ und auf die Schmuckindustrie hinweisen?

Der Goldstadt-Rundgang ermöglicht die Beantwortung dieser Fragen vor Ort. Wir beginnen am Waisenhausplatz, streifen den „Pforzemer Seckel“, entdecken am Bahnhof Gold, finden heraus, von wo der Pforzheimer Schmuck in die ganze Welt verschickt wurde. Die Teilnehmer lüften das Geheimnis der Rasserl und finden heraus, woher die Schlössle-Galerie ihren Namen hat.



Weitere Touren führen u.a. ins Technische Museum und ins Schmuckmuseum, d.h. Sie entscheiden, wie viele Veranstaltungen Sie durchführen möchten. Sie können den Goldstadt-Rundgang als Einfach-Veranstaltung buchen oder sich für eine Projektreihe mit mehreren Veranstaltungen entscheiden.

Sprechen Sie uns an. Wir beraten Sie gerne!

Projektname: Goldstadt 250 – Projekt (BS)

**Dauer: Einfach- oder Mehrfachveranstaltung nach Absprache.
In der Regel 2 Stunden pro Termin**

Kosten: Nach Vereinbarung

Treffpunkt: Nach Vereinbarung